

AARBERG AKTUELL

INFORMATIONEN DER EINWOHNERGEMEINDE AARBERG

Stadtplatz 46 | 3270 Aarberg | T 032 391 25 20 | www.aarberg.ch



REGIO-FEUERWEHR AARBERG EINE VISION SOLL WIRKLICHKEIT WERDEN

Elf Gemeinden rund um Aarberg arbeiteten seit etwas mehr als einem Jahr intensiv an der Zusammenlegung ihrer Feuerwehren. Ab 1. Januar 2012 wollen sie die Feuerwehraufgaben gemeinsam bewältigen. In den kommenden Wochen können die Stimmberechtigten in den angeschlossenen Gemeinden über die Gründung der Regio-Feuerwehr Aarberg abstimmen, so auch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Aarberg an der Gemeindeversammlung vom 24. November 2011.

Die Feuerwehren finanzieren sich im Wesentlichen über die Feuerwehr-Ersatzabgaben und die Beiträge der Gebäudeversicherung GVB. Damit eine Feuerwehr in den Genuss von Betriebsbeiträgen der GVB kommt, muss sie deren Mindestanforderungen erfüllen. Die GVB hat ihre Mindestanforderungen an die Ausrüstung aber in letzter Zeit verschärft. Neu be-

nötigt beispielsweise jede Feuerwehrorganisation ein Tanklöschfahrzeug, eine Wärmebildkamera, Atemschutzgeräte, einen Überdruckbelüfter sowie mobile Rauchverschlüsse. Die Anpassung der Feuerwehrorganisation an diese Mindestanforderungen kann in den einzelnen Gemeinden Kosten von mehreren hunderttausend Franken verursachen.

IN DIESER AUSGABE

- 2 Aarberger Wasser-Qualität
- 2 Gemeindeverwaltung: kaufmännische Lehrstellen
- 3 Schalter-Schliessung Altjahrswoche
- 3 Die Glühlampe hat ausgedient
- 3 Strom reduzieren bei Umwälzpumpen
- 4 Beitragslücken bei der AHV?
- 4 Neues aus der Bibliothek
- 4 Agenda
- 4 Impressum/Redaktionsschluss

Kleinere und mittlere Gemeinden haben zudem vermehrt Mühe, die Mannschaftsbestände ihrer Feuerwehren zu halten und genügend motiviertes Personal zu rekrutieren. Diese Probleme machen auch vor der Kaderselektion nicht Halt. Dank des Zusammenschlusses in einem Gemeindeverband können die Gemeinden auf bestehendes Material und auf bereits vorhandene Fahrzeuge zurück greifen. Im Verbund würden die elf Gemeinden die GVB-Mindestanforderungen schon heute erfüllen können. Aus diesen Gründen arbeiten die Gemeinden Aarberg, Barga, Bühl, Epsach, Hermrigen, Merzligen, Jens, Kappelen, Radelfingen, Seedorf und Walperswil seit gut einem Jahr intensiv daran, eine regionale Feuerwehrstruktur aufzubauen. Die neue Feuerwehrorganisation soll dezentral organisiert werden und über schlagkräftige Einsatzformationen mit gut ausgebildeten Feuerwehrmännern und -frauen verfügen.

**REGIO-FEUERWEHR
AARBERG**



**Gemeindeverwaltung;
kaufmännische Lehrstellen**

Die Gemeindeverwaltung Aarberg (Bauverwaltung, Finanzverwaltung, Gemeindeschreiberei und Sozialdienste) bildet insgesamt vier Lernende aus, in jedem Lehrjahr mindestens einen. Das führt dazu, dass jedes Jahr ein bzw. zwei Ausstritte erfolgen, welche kompensiert werden können. Die Auswahl für das Jahr 2012 ist bereits abgeschlossen.

Auf das Lehrstelleninserat im Anzeiger Aarberg vom August dieses Jahres sind insgesamt 21 Bewerbungen eingegangen. Aufgrund des internen Auswahlverfahrens konnten 4 Bewerberinnen zu je zwei Schnuppertagen eingeladen werden. Die Wahl fiel schliesslich auf Melda Denel aus Aarberg sowie auf Stephanie Wittwer aus Worblaufen.



Stephanie Wittwer besuchte die Quarta-Klasse in Ittigen bevor sie als Au-Pair im Waadtland arbeitete. In der Freizeit betreibt sie gerne Wintersport wie Ski- und Snowboardfahren und ist ein grosser Fan des SC Bern.



Melda Denel besuchte die Realschule in Aarberg und absolviert zur Zeit das 10. Schuljahr in Biel. In der Freizeit nimmt sie Schlagzeugunterricht bei der Musikschule Aarberg. Zudem betreibt sie seit einigen Jahren Karate und beschäftigt sich mit Kunst und Zeichnen.

Stephanie und Melda werden ihre Lehrstellen bei der Gemeindeverwaltung Aarberg am 2. August 2012 antreten.

Gemeindeschreiberei Aarberg

Im Verbund kann die Materialbewirtschaftung optimiert und die Mittel effizienter eingesetzt werden.

Sowohl die Gemeinderäte der elf Gemeinden wie auch die Feuerwehrkader stehen dem Projekt positiv gegenüber und sehen die Chancen im Verbund. Das Projekt wurde deshalb vorangetrieben. Das Organisationsreglement, das Feuerwehrreglement und das Budget 2012 stehen. Die Ersatzabgabe soll 6% des Kantonssteuerbetrages, mindestens Fr. 50.00, maximal Fr. 350.00 betragen. Für einige Gemeinden ist dieser Ansatz günstiger als der bisherige, für andere wird er etwas teurer. In Aarberg bleibt er in etwa gleich, liegt er doch nach gültigem Feuerwehrreglement bei 8–12% des Steuerbetrags, mindestens Fr. 30.00, maximal Fr. 400.00.

Dass eine solche Organisation funktionieren kann beweist die Regio-Feuerwehr

Büren a.A. Diese hat sich nämlich vor Jahren bereits zu diesem Schritt entschieden und die gemachten Erfahrungen zeigen, dass die Neuorganisation der Feuerwehren allen Beteiligten Vorteile sowohl in finanzieller wie auch in personeller Hinsicht gebracht haben. Die Organisation des Gemeindeverbandes der Regio-Feuerwehr Aarberg stützt sich deshalb grossmehrheitlich auf die bewährte Organisationsstruktur von Büren a.A.

Die Gemeinderäte wie auch die Kaderangehörigen der angeschlossenen Gemeinden sind überzeugt, mit der Neuorganisation eine nachhaltige, schlagkräftige und ortsverbundene Feuerwehr präsentieren zu können und sehen dem Zusammenschluss mit Freuden entgegen.

Samuel Gauler, Gemeinderat öffentliche Sicherheit

AARBERGER WASSER-QUALITÄT

Gemäss den Untersuchungen im Jahr 2011 hat das Trinkwasser der Gemeindeversorgung den gesetzlichen Anforderungen entsprochen.

	Bakteriologische Qualität	Gesamthärte in franz. Härtegrade [°f]	Nitratgehalt [mg/l]	Anteil [%]
Quellwasser	einwandfrei	27,7 hart	20,2	84
Grundwasser	einwandfrei	18,3 mittelhart	6,2	16

Das gesamte Quellwasser stammt aus Quellen des Frienisberger-Nordhangs und wird beim Reservoireinlauf mittels einer Ultraviolettanlage desinfiziert. Das gesamte Grundwasser wird im Grundwasserpumpwerk Römerstrasse gefördert und ist unbehandelt. Das Trinkwasser in der Gemeinde Aarberg ist eine Mischung von Quell- und Grundwasser. Je nach Quartier, Tageszeit und Verbrauch ändert das Mischverhältnis.

Die aktuellen Werte sind direkt im Internet unter www.ewaarberg.ch in der Rubrik Wasserversorgung/Wasserqualität ersichtlich. Die beiden Brunnen auf dem Stadtplatz werden aus den Quellen im

Burgerwald beim Vorderen Grafenmoos versorgt. Dieses Wasser fliesst in einer separaten Leitung direkt zu den beiden Brunnen.

Weitere Auskünfte betreffend Wasserversorgung oder Wasserqualität können bei der EWA Energie Wasser Aarberg AG (Tel. 032 391 60 30) eingeholt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Besitzer von Privatversorgungen allfällige Wasserbezüger(innen) gemäss Artikel 275d der Lebensmittelverordnung ebenfalls jährlich mindestens einmal über die Qualität des Trinkwassers informieren müssen.

EWA Energie Wasser Aarberg AG

DIE GLÜHLAMPE HAT AUSGEDIENT

Die Schweiz ist am 1. September 2011 aus der Glühlampentechnologie ausgestiegen und bis Ende 2015 sollen keine normalen Glühlampen mehr brennen. Sie können seit dem Ausstieg auch keine solchen Glühlampen mehr im Handel kaufen, sondern müssen auf alternative Lampen umsteigen. Was für Alternativen haben Sie dazu? Wir listen Ihnen nachfolgend einige davon auf, mit den Vor- und Nachteilen.

Eco-Halogenlampe

+ Braucht rund 30% weniger Strom als eine Glühlampe und hat die gleiche Farbwiedergabe.

Sparlampe

- + Der höhere Anschaffungswert gegenüber einer Glühlampe wird innerhalb von 2 Jahren amortisiert (längere Lebensdauer und somit wirtschaftlicher).
- Sie beinhaltet Quecksilber und muss deshalb speziell entsorgt werden.
- Benötigt bis zu zwei Minuten, bis sie das volle Licht wiedergeben kann.
- Farbwiedergabe eingeschränkt.

LED-Lampe

- + Verbindet die Vorteile der Glühlampe (schönes warmes Licht, dimmbar) mit den Vorteilen der Sparlampe (lange Lebensdauer und hohe Effizienz, somit geringerer Stromverbrauch).
- Die besten LED-Lampen verursachen zur Zeit noch sehr hohe Anschaffungskosten. Es wird aber damit gerechnet, dass der Preis in den nächsten Jahren wegen der grossen Nachfrage massiv sinken wird. Die heutigen LED-Lampen amortisieren sich innerhalb von 4 bis 5 Jahren.

Eine detaillierte Übersicht mit allen Informationen finden Sie im Ratgeber «Sparlampen» auf der Homepage www.topten.ch.

Im EWA-Shop berät Sie das Fachpersonal gerne über die Vor- und Nachteile und den optimale Einsatz der entsprechenden Lampentypen in Ihrem Haushalt.

Bauverwaltung Aarberg



WEITERE ENERGIETIPPS

ENERGIEBERATUNG SEELAND
Die effiziente, kostenreduzierende und umweltfreundliche Energieberatung

energieschweiz

- Kurt Marti, Energieberatung Seeland, Tel. 032 322 23 53
- www.energieberatung-seeland.ch

INFO

Die Gemeindeverwaltung schliesst in der Altjahrswoche ihre Schalter!

Die Schalter der AHV-Zweigstelle, Bauverwaltung, Finanzverwaltung, Gemeindeschreiberei und der Sozialdienste Aarberg sind während folgender Zeit den ganzen Tag geschlossen:

Montag, 26. Dezember 2011 bis Montag, 2. Januar 2012.

Finanz- und Verwaltungskommission

STROM REDUZIEREN BEI UMWÄLZPUMPEN, WIE MACHE ICH DAS?

Umwälzpumpen fördern das Heizungswasser. Früher wurden Umwälzpumpen überdimensioniert eingebaut, was zu grossem Stromverlust führte. Mit der Umwälzpumpe neuester Technik kann der Stromverbrauch bis zu 3/4 reduziert werden. Aber wie?

Tipp: Prüfen Sie, ob Ihre Umwälzpumpe auf der niedrigsten Betriebsstufe eingestellt ist, denn schon dies kann den Stromverbrauch im besten Fall nahezu halbieren. Am besten lassen Sie sich jedoch von Ihrem Heizungsfachmann beraten und fragen um eine Offerte. Er kann Ihnen am

besten ermitteln, ob sich der Ersatz der Umwälzpumpe wirklich lohnt oder ob Sie damit warten sollten, bis die ganze Heizung ersetzt werden muss. Etliche Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage www.topten.ch.

Bauverwaltung Aarberg

BEITRAGSLÜCKEN BEI DER AHV?

Was kommt Ihnen in den Sinn, wenn Sie das hören?
... weniger Rente? Das ist leider in der Regel richtig.

Jede Person, die bei der AHV versichert ist, kann Beitragslücken haben. Jedes Kalenderjahr wird dabei separat betrachtet, ab dem 21. Altersjahr bis zum Rentenalter.

In der Regel entsteht eine Lücke, wenn auf dem persönlichen AHV-Konto weniger als das Mindestjahreseinkommen pro Kalenderjahr verbucht ist. Verheiratete können sich gegenseitig versichern. Einzelheiten zur AHV-Bei-

tragspflicht sind im Merkblatt 2.03 zu finden unter www.ahv-iv.info. Beitragslücken haben Einfluss auf die Rentenberechnung.

Wie finde ich heraus, ob ich Beitragslücken habe?

Auf dem persönlichen Kontoauszug ist ersichtlich, ob alle Ihre Erwerbseinkommen der AHV gemeldet wurden. Das laufende Jahr ist jeweils noch nicht gebucht.

Wo und wie bestelle ich meinen persönlichen Kontoauszug?

Unter www.ahv-iv.info, Bestellung Kontoauszug. Sie müssen für die Bestellung eine Ausgleichskasse auswählen. Wählen Sie in der Regel diejenige Kasse, bei der Sie aktuell AHV-Beiträge einzahlen. Schauen Sie auf Ihrer Rechnung nach oder fragen Sie Ihren Arbeitgeber, bei welcher Kasse er die AHV-Beiträge abrechnet. Bestellen Sie **bei einer einzigen Ausgleichskasse** einen Auszug über alle Ausgleichskassen. Haben Sie kein Internet, können Sie mit einem Brief an Ihre Ausgleichskasse den Auszug bestellen. Dafür wird die AHV-Nr. resp. die Sozialversicherungsnummer, die Adresse und die Unterschrift benötigt.

Falls Sie feststellen, dass Beitragslücken bestehen, oder dass nicht alle Ihre Erwerbseinkommen verbucht sind, kontaktieren Sie Ihre Ausgleichskasse bitte schriftlich. Beitragslücken der letzten 5 Jahre können mit Nachzahlungen geschlossen werden.

Weitergehende Auskünfte werden für Mitglieder und Versicherte der Ausgleichskasse des Kantons Bern von der AHV-Zweigstelle Aarberg-Bargen-Kappelen gerne erteilt.

AHV-Zweigstelle Aarberg-Bargen-Kappelen

AGENDA

05.11.

Zibelemärit

Murtenstrasse | IG Brückfeld

09.11. | 8–12 Uhr

Monatsmarkt

Stadtplatz

13.11. | 17–18.30 Uhr

Konzert Popchor Aarberg

Aula Sekundarschule | www.popchor.ch

13.11. | 17–19 Uhr

Feu sacré

Kirche Aarberg | www.kirche-aarberg.ch

Gottesdienst mit Pfr. Chr. Jegerlehner. Es spielt das Six Trutt Trio, Blues Swing und Afro Piano Jazz. Anschliessend Apéro im Kirchengemeindehaus.

19.11.–04.12.

Ausstellung

Eugen Jost und Ueli Schmutz

Rathauskeller Aarberg | www.ortsverein-aarberg.ch

20.11.

Konzert Schützenchörl Aarberg

Kirche Aarberg

26.11. | 19–21 Uhr

Schauturnen 2011

Turnhalle Sekundarschule | www.tvaarberg.ch

02.12.–04.12.

Aarberger Chlousermärit

Stadtplatz | Ladengruppe Aarberg

03.12./04.12.

Konzert

Musikgesellschaft Aarberg

Turnhalle Nidastrasse

31.12. | 17–20 Uhr

Dinner for One

Rathauskeller | www.ensemble01.ch

11.01. | 8–12 Uhr

Monatsmarkt

Stadtplatz

10.02.–12.02.

Fasnacht Aarberg

Stadtplatz | www.fasnachtaarberg.ch

Freitag 10.02.: 20.11 Uhr Antrinkete im Aareböoggezelt bis 3.30 Uhr mit DJ und Guggen. **Samstag 11.02.:** 14.31 Uhr Startschuss Kinderumzug; 15.01 Uhr Beginn der Stadtplatzfasnacht und Kinderdisco im Rathauskeller; 16.31 Uhr Empfang der Ehrendelegationen; 19.31 Uhr Guggen-Sternmarsch ins Stedtli und anschliessend Monsterkonzert aller Guggen; 20.16 Uhr Buntes Fasnachtstreiben im Stedtli: Zunfbar im Rathauskeller, Stadtplatzfasnacht, Fasnachtszelt (Aareböoggezelt) mit DJ und Guggen, Beizenfasnacht mit Guggen und Schnitzelbänken.

Änderungen vorbehalten.
Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage:
www.aarberg.ch/de/veranstaltungen/

INFOS



Neues aus der Bibliothek

Wir freuen uns, Ihnen ab sofort auch Zeitschriften zur Ausleihe anbieten zu können. Ob Garten, Mode, Wandern, Sport, Wohnen oder Wissen: 10 verschiedene Magazine stehen Ihnen zur Auswahl, wobei jeweils die neuste Ausgabe als Leseexemplar in der Bibliothek bleibt.

Der Bestand an Kinder- und Jugendmedien in französischer und englischer Sprache ist aufgestockt und ausleihbereit. Bildergeschichten, Lern-Krimis, CDs und DVDs unterstützen spielerisch den Erwerb der Fremdsprache.

Neben den üblichen Öffnungszeiten dürfen wir Sie neu auch am **Samstagmorgen von 9–11 Uhr** bei uns begrüssen (ausgenommen Puce, Auffahrt- oder Karfreitag-Wochenenden sowie während den Ferien). Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Biblio-Team Aarberg

Gemeindebibliothek Aarberg

Murtenstrasse 3, 3270 Aarberg
Tel. 032 392 20 86,
biblio.aarberg@bluwin.ch

Impressum

Herausgeberin: Einwohnergemeinde Aarberg, Stadtplatz 46, 3270 Aarberg; **Redaktion:** Arnold Stalder, Beat Soltermann, Oliver Salchli; **Texte:** AHV-Zweigstelle, Bauverwaltung, EWA Energie Wasser Aarberg AG, Samuel Gauler, Gemeindebibliothek, Gemeindeschreiberei; **Fotos:** zur Verfügung gestellt;

Layout: Oliver Salchli; **Druck:** Lyssbachdruck AG. **Redaktionsschluss Nummer 11:** 11.1.2012.